



Statistischer Bericht

AI, AII, AIII - vj 1 / 12

Bevölkerungsvorgänge in Thüringen 1. Vierteljahr 2012

Bestell - Nr. 01 102

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,
Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84447

Herausgegeben im August 2012

Heft-Nr.: 174 / 12
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 20112

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	4
1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 1. Vierteljahr 2002 - 2012	4
2. Lebendgeborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 2002 - 2012	5
Tabellen	6
1. Bevölkerungsstand	6
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2012	6
1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 1. Vierteljahres 2012	6
1.3 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2012 und Bevölkerungsstand am 31.3.2012 nach Kreisen	7
1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 1. Vierteljahr 2012 nach Kreisen	8
2. Natürliche Bevölkerungsbewegung Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 2012 nach Kreisen	9
3. Räumliche Bevölkerungsbewegung	10
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2012 nach Herkunfts- und Zielländern	10
3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2012 nach Herkunfts- und Zielländern	11
3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 1. Vierteljahr 2012 nach Wanderungsarten	13

Vorbemerkungen

Dieser Bericht enthält die auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER) der neuen Bundesländer mit Stichtag 3.10.1990 ermittelten Fortschreibungsergebnisse der Bevölkerung am 31.3.2012 und die Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung für das 1. Vierteljahr 2012.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (BevStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Regional zugeordnet werden Eheschließungen am Ereignisort, Geburten am Wohnsitz der Mutter, Sterbefälle am Wohnsitz des Verstorbenen.

Die Zuordnung der Personen zur Bevölkerung einer Gemeinde erfolgt nach dem Hauptwohnprinzip (Bevölkerung am Ort der alleinigen oder der Hauptwohnung). An- und Abmeldungen von Nebenwohnungen sind nicht fortschreibungswirksam. Meldungen über die Änderung des Wohnungsstatus führen bei der neuen Hauptwohngemeinde zu einer personellen Zunahme, während bei der bisherigen Hauptwohngemeinde ein entsprechender Abgang verbucht wird.

Die den Wanderungsdaten zugrunde liegenden Meldungen der Meldebehörden enthalten auch Melderegisterbereinigungen, die z.B. infolge der Einführung der persönlichen Steuer-Identifikationsnummer durchgeführt werden. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt vergleichbar.

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen lt. § 4 Abs. 3 StAG vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Alle Daten dieses Berichtes tragen vorläufigen Charakter.

Definitionen

Eheschließungen

Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

Lebendgeborene

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Es wird unterschieden, ob die Eltern der Kinder zum Zeitpunkt der Geburt miteinander verheiratet waren oder nicht.

Totgeborene

Kinder, bei denen sich nach der Trennung vom Mutterleib keines der unter "Lebendgeborene" genannten Merkmale des Lebens gezeigt hat, deren Geburtsgewicht jedoch mindestens 500 Gramm beträgt. Diese Mindestgrenzen gelten ab 1.1.2009 nicht bei Mehrlingsgeburten.

Gestorbene

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

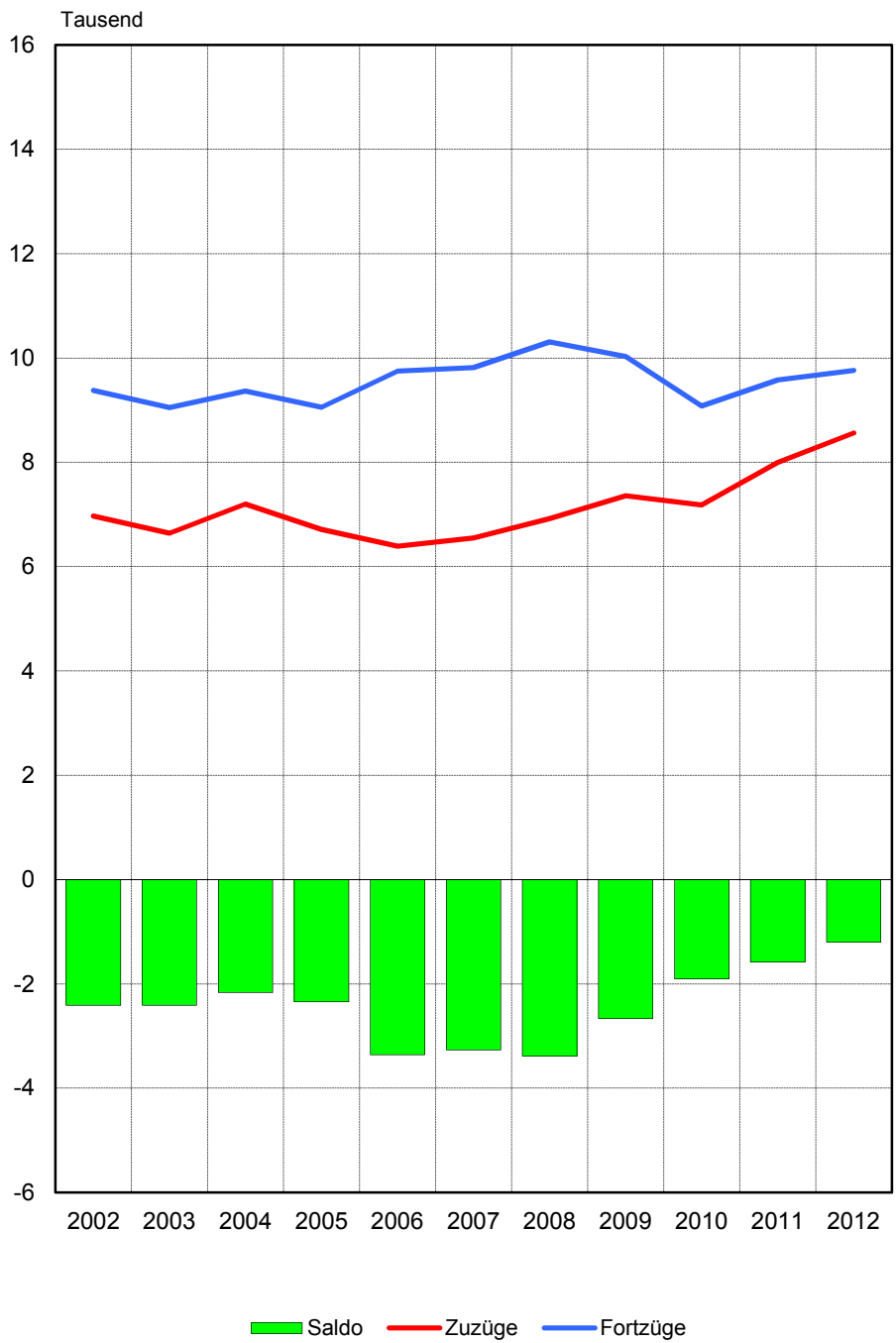
Zuzüge, Fortzüge

Die Zu- und Fortzüge werden mit Hilfe der Meldescheine erfasst, die von den Betroffenen nach den gesetzlichen Vorschriften über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel auszufüllen sind. Umzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht berücksichtigt. Die Summen für die Kreise und das Land beinhalten jeweils alle Wanderungen über die Gemeindegrenzen.

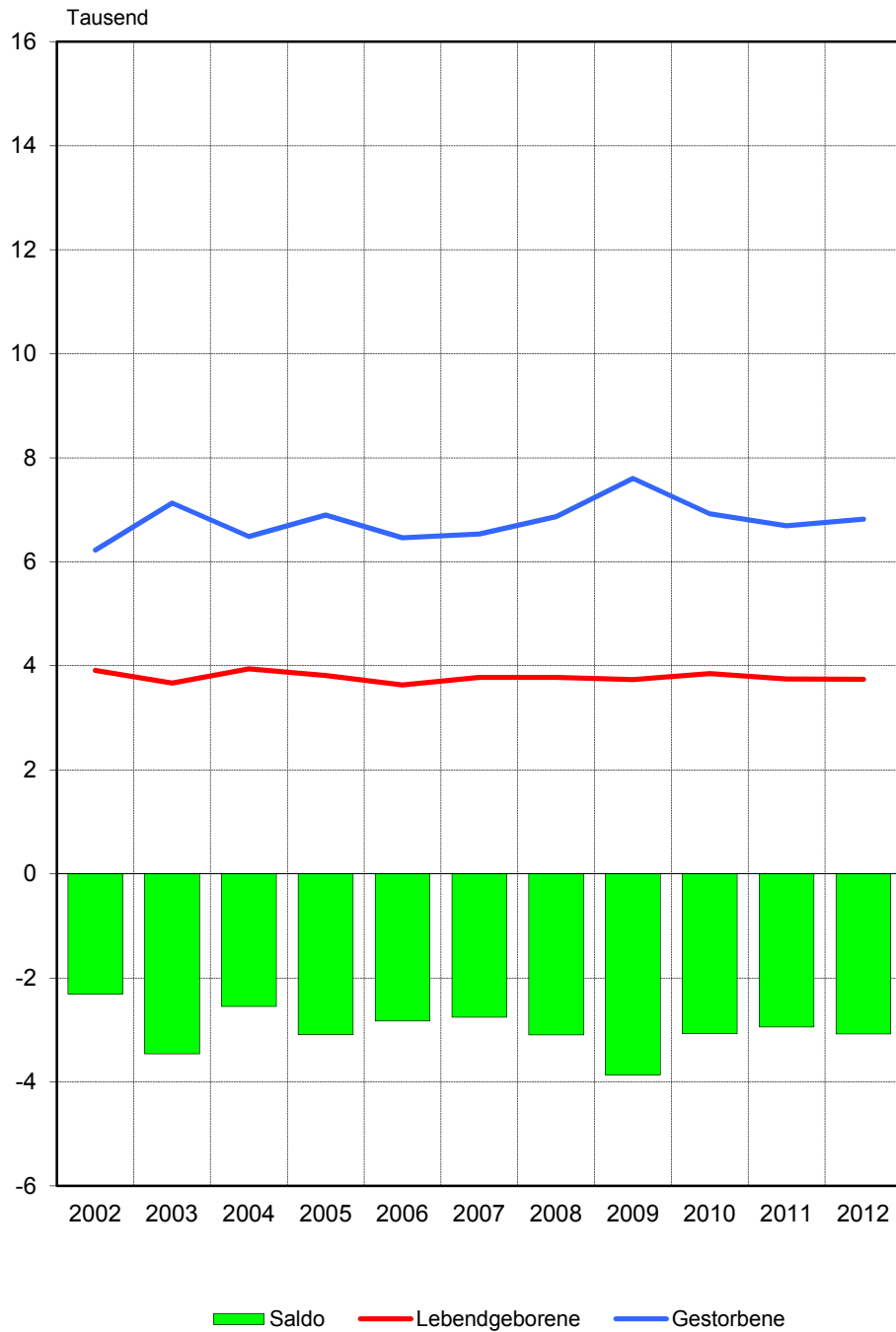
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge

Differenz zwischen Zu- und Fortzügen eines Zeitraumes.

1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 1. Vierteljahr 2002 - 2012



2. Lebendgeborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 2002 - 2012



1. Bevölkerungsstand
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2012

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Bevölkerung am Anfang des Zeitraumes	2 221 222	1 097 304	1 123 918
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Geborene	3 757	1 934	1 823
davon			
Lebendgeborene	3 743	1 928	1 815
Totgeborene	14	6	8
Gestorbene	6 818	3 241	3 577
darunter			
im 1. Lebensjahr	11	5	6
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	- 3 075	- 1 313	- 1 762
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	8 563	4 687	3 876
Fortzüge	9 761	5 282	4 479
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	- 1 198	- 595	- 603
Berücksichtigung von Korrekturmeldungen	8	3	5
Veränderungen insgesamt	- 4 265	- 1 905	- 2 360
Bevölkerung am Ende des Zeitraumes	2 216 957	1 095 399	1 121 558

1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 1. Vierteljahres 2012

Vorgang	Januar	Februar	März	1. Vierteljahr 2012	1. Vierteljahr 2011
Lebendgeborene	1 126	1 243	1 374	3 743	3 748
Gestorbene	2 217	2 289	2 312	6 818	6 692
Zuzüge insgesamt	7 906	6 839	7 926	22 671	22 045
Fortzüge insgesamt	8 522	7 197	8 150	23 869	23 627
Wanderungen über die Landesgrenze					
Zuzüge	2 834	2 579	3 150	8 563	7 994
Fortzüge	3 450	2 937	3 374	9 761	9 576
Landesbinnenwanderung					
über die Kreisgrenzen	2 606	2 286	2 449	7 341	7 480
zwischen Gemeinden desselben Kreises	2 466	1 974	2 327	6 767	6 571

1.3 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2012 und Bevölkerungsstand am 31.3.2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Sonstiges ¹⁾	Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.3.2012		
					insgesamt	männlich	weiblich
Stadt Erfurt	- 92	308	4	220	206 604	100 186	106 418
Stadt Gera	- 212	42	-	- 170	98 592	47 705	50 887
Stadt Jena	- 41	- 278	3	- 316	105 147	52 114	53 033
Stadt Suhl	- 59	- 40	- 1	- 100	38 119	18 803	19 316
Stadt Weimar	- 17	- 30	1	- 46	65 496	31 694	33 802
Stadt Eisenach	- 55	27	1	- 27	42 634	20 837	21 797
Eichsfeld	- 75	- 9	2	- 82	104 467	52 589	51 878
Nordhausen	- 138	- 111	-	- 249	88 943	43 980	44 963
Wartburgkreis	- 194	21	- 1	- 174	129 310	64 760	64 550
Unstrut-Hainich-Kreis	- 161	- 60	1	- 220	107 820	53 751	54 069
Kyffhäuserkreis	- 170	- 37	- 2	- 209	80 262	39 835	40 427
Schmalkalden-Meiningen	- 213	- 229	- 1	- 443	128 357	63 907	64 450
Gotha	- 165	1	- 2	- 166	137 174	68 019	69 155
Sömmerda	- 101	- 22	-	- 123	72 222	35 979	36 243
Hildburghausen	- 65	- 32	2	- 95	66 212	32 960	33 252
Ilm-Kreis	- 213	2	1	- 210	111 549	55 534	56 015
Weimarer Land	- 82	- 6	2	- 86	84 193	41 799	42 394
Sonneberg	- 115	- 65	- 3	- 183	59 066	29 019	30 047
Saalfeld-Rudolstadt	- 263	- 86	1	- 348	115 374	56 905	58 469
Saale-Holzland-Kreis	- 64	- 279	- 1	- 344	85 959	42 820	43 139
Saale-Orla-Kreis	- 115	- 89	1	- 203	86 703	42 737	43 966
Greiz	- 256	- 145	-	- 401	105 601	51 998	53 603
Altenburger Land	- 209	- 81	-	- 290	97 153	47 468	49 685
Thüringen	- 3 075	- 1 198	8	- 4 265	2 216 957	1 095 399	1 121 558
davon							
kreisfreie Städte	- 476	29	8	- 439	556 592	271 339	285 253
Landkreise	- 2 599	- 1 227	-	- 3 826	1 660 365	824 060	836 305

1) Berücksichtigung von Korrekturmeldungen

1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 1. Vierteljahr 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Veränderung des Bevölkerungsstandes am 31.3.2012					
	zum 31.12.2011			zum 31.3.2011		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Prozent					
Stadt Erfurt	0,11	0,16	0,06	0,72	0,82	0,63
Stadt Gera	- 0,17	- 0,08	- 0,26	- 0,58	- 0,35	- 0,79
Stadt Jena	- 0,30	- 0,24	- 0,36	0,28	0,43	0,13
Stadt Suhl	- 0,26	- 0,13	- 0,39	- 1,50	- 1,48	- 1,51
Stadt Weimar	- 0,07	-	- 0,14	0,17	0,41	- 0,06
Stadt Eisenach	- 0,06	- 0,06	- 0,07	- 0,23	- 0,11	- 0,34
Eichsfeld	- 0,08	- 0,03	- 0,13	- 0,50	- 0,43	- 0,57
Nordhausen	- 0,28	- 0,34	- 0,22	- 0,87	- 0,93	- 0,81
Wartburgkreis	- 0,13	- 0,17	- 0,10	- 0,73	- 0,75	- 0,71
Unstrut-Hainich-Kreis	- 0,20	- 0,16	- 0,25	- 0,71	- 0,65	- 0,77
Kyffhäuserkreis	- 0,26	- 0,31	- 0,21	- 1,17	- 1,09	- 1,24
Schmalkalden-Meiningen	- 0,34	- 0,34	- 0,35	- 0,94	- 0,93	- 0,95
Gotha	- 0,12	- 0,02	- 0,22	- 0,48	- 0,25	- 0,70
Sömmerda	- 0,17	- 0,22	- 0,12	- 0,70	- 0,71	- 0,69
Hildburghausen	- 0,14	- 0,23	- 0,06	- 0,89	- 0,85	- 0,93
Ilm-Kreis	- 0,19	- 0,18	- 0,20	- 0,57	- 0,54	- 0,60
Weimarer Land	- 0,10	- 0,07	- 0,14	- 0,43	- 0,37	- 0,50
Sonneberg	- 0,31	- 0,33	- 0,29	- 1,24	- 1,55	- 0,93
Saalfeld-Rudolstadt	- 0,30	- 0,29	- 0,31	- 1,00	- 0,85	- 1,15
Saale-Holzland-Kreis	- 0,40	- 0,40	- 0,40	- 0,63	- 0,85	- 0,42
Saale-Orla-Kreis	- 0,23	- 0,27	- 0,20	- 0,99	- 1,04	- 0,94
Greiz	- 0,38	- 0,38	- 0,38	- 1,40	- 1,41	- 1,40
Altenburger Land	- 0,30	- 0,25	- 0,34	- 1,42	- 1,45	- 1,39
Thüringen	- 0,19	- 0,17	- 0,21	- 0,61	- 0,56	- 0,65
davon						
kreisfreie Städte	- 0,08	- 0,02	- 0,14	0,11	0,26	- 0,02
Landkreise	- 0,23	- 0,23	- 0,23	- 0,85	- 0,83	- 0,86

2. Natürliche Bevölkerungsbewegung
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ehe- schließungen	Lebendgeborene			Gestorbene		Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	
		insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter männlich		
			männlich	deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind				
Stadt Erfurt	114	428	214	287	520	256	-	92
Stadt Gera	28	156	83	114	368	159	-	212
Stadt Jena	42	201	114	130	242	114	-	41
Stadt Suhl	18	49	27	34	108	42	-	59
Stadt Weimar	32	149	66	98	166	71	-	17
Stadt Eisenach	17	84	47	49	139	77	-	55
Eichsfeld	48	184	91	81	259	114	-	75
Nordhausen	38	157	80	99	295	146	-	138
Wartburgkreis	43	210	114	99	404	209	-	194
Unstrut-Hainich-Kreis	58	189	94	119	350	163	-	161
Kyffhäuserkreis	36	128	70	78	298	144	-	170
Schmalkalden-Meiningen	58	197	93	118	410	186	-	213
Gotha	65	217	117	143	382	176	-	165
Sömmerda	23	122	61	77	223	113	-	101
Hildburghausen	25	131	60	90	196	105	-	65
Ilm-Kreis	40	173	90	113	386	166	-	213
Weimarer Land	23	149	75	100	231	115	-	82
Sonneberg	12	88	40	48	203	96	-	115
Saalfeld-Rudolstadt	42	172	100	113	435	224	-	263
Saale-Holzland-Kreis	30	162	89	105	226	110	-	64
Saale-Orla-Kreis	26	132	65	78	247	115	-	115
Greiz	28	132	71	83	388	184	-	256
Altenburger Land	25	133	67	92	342	156	-	209
Thüringen	871	3 743	1 928	2 348	6 818	3 241	-	3 075
davon								
kreisfreie Städte	251	1 067	551	712	1 543	719	-	476
Landkreise	620	2 676	1 377	1 636	5 275	2 522	-	2 599

3. Räumliche Bevölkerungsbewegung
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2012
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Insgesamt						
Baden-Württemberg	496	256	724	400	- 228	- 144
Bayern	1 030	526	1 594	862	- 564	- 336
Berlin	338	160	438	228	- 100	- 68
Brandenburg	217	119	212	99	5	20
Bremen	33	16	45	21	- 12	- 5
Hamburg	68	29	123	58	- 55	- 29
Hessen	742	395	961	506	- 219	- 111
Mecklenburg-Vorpommern	128	66	159	75	- 31	- 9
Niedersachsen	481	256	628	328	- 147	- 72
Nordrhein-Westfalen	473	256	638	345	- 165	- 89
Rheinland-Pfalz	132	65	211	104	- 79	- 39
Saarland	26	12	36	19	- 10	- 7
Sachsen	1 020	523	1 264	655	- 244	- 132
Sachsen-Anhalt	641	318	614	309	27	9
Schleswig-Holstein	115	53	132	63	- 17	- 10
Bundesgebiet zusammen	5 940	3 050	7 779	4 072	- 1 839	- 1 022
Ausland ¹⁾	2 623	1 637	1 982	1 210	641	427
Insgesamt	8 563	4 687	9 761	5 282	- 1 198	- 595
Deutsche						
Baden-Württemberg	448	227	621	343	- 173	- 116
Bayern	940	465	1 437	775	- 497	- 310
Berlin	272	132	386	202	- 114	- 70
Brandenburg	199	107	208	96	9	11
Bremen	26	11	38	18	- 12	- 7
Hamburg	61	22	98	42	- 37	- 20
Hessen	670	347	861	439	- 191	- 92
Mecklenburg-Vorpommern	123	62	153	72	- 30	- 10
Niedersachsen	438	225	578	298	- 140	- 73
Nordrhein-Westfalen	419	224	498	271	- 79	- 47
Rheinland-Pfalz	116	58	185	92	- 69	- 34
Saarland	24	11	29	14	- 5	- 3
Sachsen	968	490	1 204	623	- 236	- 133
Sachsen-Anhalt	613	299	581	290	32	9
Schleswig-Holstein	101	47	117	55	- 16	- 8
Bundesgebiet zusammen	5 418	2 727	6 994	3 630	- 1 576	- 903
Ausland ¹⁾	378	214	563	329	- 185	- 115
Insgesamt	5 796	2 941	7 557	3 959	- 1 761	- 1 018
Ausländer						
Baden-Württemberg	48	29	103	57	- 55	- 28
Bayern	90	61	157	87	- 67	- 26
Berlin	66	28	52	26	14	2
Brandenburg	18	12	4	3	14	9
Bremen	7	5	7	3	-	2
Hamburg	7	7	25	16	- 18	- 9
Hessen	72	48	100	67	- 28	- 19
Mecklenburg-Vorpommern	5	4	6	3	- 1	1
Niedersachsen	43	31	50	30	- 7	1
Nordrhein-Westfalen	54	32	140	74	- 86	- 42
Rheinland-Pfalz	16	7	26	12	- 10	- 5
Saarland	2	1	7	5	- 5	- 4
Sachsen	52	33	60	32	- 8	1
Sachsen-Anhalt	28	19	33	19	- 5	-
Schleswig-Holstein	14	6	15	8	- 1	- 2
Bundesgebiet zusammen	522	323	785	442	- 263	- 119
Ausland ¹⁾	2 245	1 423	1 419	881	826	542
Insgesamt	2 767	1 746	2 204	1 323	563	423

1) einschl. "unbekanntes Ausland" und "ungeklärt und ohne Angabe"

**3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2012
nach Herkunfts- und Zielländern**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Belgien	8	3	4	2	4	1
Bulgarien	156	119	77	64	79	55
Dänemark	6	5	6	2	-	3
Estland	4	2	5	3	- 1	- 1
Finnland	1	-	7	3	- 6	- 3
Frankreich	26	13	36	15	- 10	- 2
Griechenland	63	41	22	12	41	29
Irland	7	4	8	3	- 1	1
Italien	69	43	76	40	- 7	3
Lettland	27	16	8	7	19	9
Litauen	43	29	12	6	31	23
Luxemburg	1	1	4	3	- 3	- 2
Malta	-	-	1	1	- 1	- 1
Niederlande	20	14	11	8	9	6
Österreich	90	57	139	97	- 49	- 40
Polen	449	308	205	166	244	142
Portugal	16	12	23	19	- 7	- 7
Rumänien	201	130	75	58	126	72
Schweden	5	3	11	6	- 6	- 3
Slowakei	105	82	31	22	74	60
Slowenien	6	4	2	1	4	3
Spanien	36	23	40	23	- 4	-
Tschechische Republik	51	33	47	17	4	16
Ungarn	145	97	89	58	56	39
Vereinigtes Königreich	42	23	29	9	13	14
Zypern	1	-	3	-	- 2	-
EU-Staaten zusammen	1 578	1 062	971	645	607	417
Albanien	4	-	6	3	- 2	- 3
Bosnien und Herzegowina	11	5	5	4	6	1
Kosovo	21	14	9	5	12	9
Moldau, Republik	2	1	1	1	1	-
Montenegro	1	-	1	-	-	-
Norwegen	7	2	13	5	- 6	- 3
Russische Föderation	45	14	55	21	- 10	- 7
Schweiz	77	45	160	100	- 83	- 55
Serbien	101	53	185	93	- 84	- 40
Türkei	47	29	42	35	5	- 6
Ukraine	33	18	19	5	14	13
Weißrussland	7	3	5	2	2	1
Übriges Europa	31	16	11	8	20	8
Europa zusammen	1 965	1 262	1 483	927	482	335

Noch: 3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2012
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Ägypten	11	9	7	6	4	3
Algerien	4	1	4	4	-	- 3
Kamerun	4	4	-	-	4	4
Marokko	1	-	4	4	- 3	- 4
Nigeria	1	1	6	5	- 5	- 4
Sierra Leone	1	-	-	-	1	-
Südafrika	4	3	5	2	- 1	1
Tunesien	8	6	4	2	4	4
Übriges Afrika	22	10	9	6	13	4
Afrika zusammen	56	34	39	29	17	5
Argentinien	2	1	11	6	- 9	- 5
Brasilien	25	10	46	27	- 21	- 17
Kanada	19	10	14	8	5	2
Kuba	4	1	2	1	2	-
Mexiko	12	4	11	4	1	-
USA	76	42	60	34	16	8
Übriges Amerika	36	16	22	10	14	6
Amerika zusammen	174	84	166	90	8	- 6
Afghanistan	78	54	6	4	72	50
Aserbajdschan	3	3	2	1	1	2
China	54	24	68	37	- 14	- 13
Indien	35	25	20	15	15	10
Irak	31	21	13	12	18	9
Iran, Islamische Republik	14	7	2	1	12	6
Japan	9	6	15	5	- 6	1
Kasachstan	10	4	7	3	3	1
Libanon	6	5	1	1	5	4
Syrien, Arabische Republik	24	22	5	3	19	19
Thailand	14	1	12	4	2	- 3
Vietnam	12	5	14	9	- 2	- 4
Übriges Asien	114	63	86	43	28	20
Asien zusammen	404	240	251	138	153	102
Australien und Ozeanien	14	9	30	17	- 16	- 8
Außereuropäisches Ausland zusammen	648	367	486	274	162	93
Unbekanntes Ausland	2	2	11	7	- 9	- 5
Ungeklärt und ohne Angabe	8	6	2	2	6	4
Personen insgesamt	2 623	1 637	1 982	1 210	641	427
darunter Deutsche	378	214	563	329	- 185	- 115

3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 1. Vierteljahr 2012 nach Wanderungsarten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wanderung insgesamt		Wanderung über die Landesgrenze		Landesbinnenwanderung		
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	über die Kreisgrenzen		zwischen den Gemeinden desselben Kreises
					Zuzüge	Fortzüge	
Stadt Erfurt	2 228	1 920	1 149	1 055	1 079	865	-
Stadt Gera	850	808	422	483	428	325	-
Stadt Jena	1 271	1 549	733	1 039	538	510	-
Stadt Suhl	327	367	182	184	145	183	-
Stadt Weimar	822	852	462	496	360	356	-
Stadt Eisenach	468	441	215	183	253	258	-
Eichsfeld	903	912	338	378	149	118	416
Nordhausen	964	1 075	408	510	164	173	392
Wartburgkreis	1 320	1 299	385	431	410	343	525
Unstrut-Hainich-Kreis	967	1 027	236	315	312	293	419
Kyffhäuserkreis	791	828	277	310	194	198	320
Schmalkalden-Meiningen	1 224	1 453	337	528	324	362	563
Gotha	1 436	1 435	391	427	399	362	646
Sömmerda	685	707	123	172	335	308	227
Hildburghausen	702	734	206	246	163	155	333
Ilm-Kreis	1 467	1 465	520	578	409	349	538
Weimarer Land	1 005	1 011	287	308	419	404	299
Sonneberg	488	553	187	225	94	121	207
Saalfeld-Rudolstadt	1 011	1 097	300	349	243	280	468
Saale-Holzland-Kreis	1 263	1 542	486	377	365	753	412
Saale-Orla-Kreis	744	833	252	322	174	193	318
Greiz	901	1 046	302	408	309	348	290
Altenburger Land	834	915	365	437	75	84	394
Thüringen	22 671	23 869	8 563	9 761	7 341	7 341	6 767
davon							
kreisfreie Städte	5 966	5 937	3 163	3 440	2 803	2 497	-
Landkreise	16 705	17 932	5 400	6 321	4 538	4 844	6 767

